

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2007-11-12

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/  
Ortsbeiräte  
Bearbeiter: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN  
Telefon:

**Antrag**  
**Drucksache Nr.**

01866/2007

**öffentlich**

## Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

## Betreff

Ver- und Entsorgungsanlagen Wassersport

## Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung beschließt die Einrichtung einer Ver- und Entsorgungsstelle für den auch überregionalen Wassersport im Rahmen des BUGA-Projektes.

## Begründung

Seit ca. 1992 sind vielfältige Versuche vorgenommen worden, eine nicht optional sondern ultimativ notwendige Ver- und Entsorgungsstelle für den auch überregionalen Wassersport (Schwerin liegt an einer durchgehenden Wasserstraße) zu installieren. Alle Versuche, die eigentlich nicht ursächlich hoheitliches Handeln erfordern müsste, schlugen bislang fehl. Würde dies im Rahmen des BUGA-Projektes (eine Stadt im und am Wasser) wiederum nicht gelingen, wäre dies nicht nur beschämend, sondern würde auch unter touristischen Marketingaspekten traumatisch sein, denn die Freizeitkapitäne fahren dann weiterhin an Schwerin vorbei.

Eine solche Ver- und Entsorgungsstelle, die eben auch für einen Caravan-Platz einzurichten wäre, könnte an verschiedenen Stellen eingerichtet werden, vielleicht nicht unbedingt am Beutel. Hier kann auf die entsprechenden Vorarbeiten und Projektideen der Vorjahre zurückgegriffen werden.

Aufgrund der Tatsache, dass die Fraktion keine verbindlichen Angaben in den BUGA-Projekt-Unterlagen zu diesem Vorhaben finden konnte, muss hier, wie bei anderen Projektteilen der BUGA auch, ein entsprechender Initiativ-Beschluss der Stadtverordnetenversammlung her.

**über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr**

**Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---**

**Deckungsvorschlag**

**Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---**

**Anlagen:**

keine

gez. Manfred Strauß  
Fraktionsvorsitzender